

# Patentschutz in der Gentechnologie

Georg Kresbach

Springer-Verlag

Wien • New York 1994



# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
I. Einleitung	1
II. Naturwissenschaftliche Grundlagen der Gentechnologie	9
III. Patentrechtliche Grundlagen	13
A. Allgemeines	13
B. Österreichisches Patentgesetz	14
C. Europäisches Patentübereinkommen	17
D. Sortenschutzrecht	20
1. Internationales Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV-Übereinkommen) vom 2. 12. 1961 idF 1978	20
2. Revidierte Akte des UPOV-Übereinkommens vom 19. 3. 1991	22
3. BG über den Schutz von Pflanzensorten (Sortenschutzgesetz) BGB11993/108	26
E. Rechtsentwicklungen im Rahmen der Europäischen Gemeinschaft	29
1. Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über den Rechtsschutz für biotechnologische Erfindungen vom 16. 12. 1992	29
2. Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den gemeinschaftlichen Sortenschutz vom 6. 9. 1990	35
IV. Biologische Erfindungen im Überblick	37
A. Beeinflussung biologischer Vorgänge mit anderen Mitteln als lebender Materie	37
B. Beeinflussung nichtlebender Materie mit biologischen Mitteln	38
C. Beeinflussung biologischer Vorgänge mit biologischen Mitteln	38
V. Die Rechtsentwicklung in Österreich	41
A. Allgemeines	41
B. Die bisherige Patentrechtsprechung in Österreich	42
C. Die Entscheidung des ÖPA vom 7. 3. 1985 - Mikroorganismus	47
VI. Der Erfindungsbegriff im Patentrecht	55
A. Die Erfindung im Patentrecht	55
1. Gesetzliche Grundlagen	55
2. Das Gebiet der Technik	56
3. Definitionsversuche	58

## X Inhaltsverzeichnis

B. Biologische Erfindungen und Erfindungsbegriff . . . . .	60
1. Argumente gegen die Einbeziehung biologischer Erfindungen in den Patentschutz . . . . .	60
2. Ausgewählte Entscheidungen . . . . .	61
a) Rote Taube . . . . .	62
b) Chakrabarty . . . . .	66
3. Würdigung . . . . .	72
C. Ergebnis . . . . .	78
VII. Der Ausschluß der Entdeckungen vom Patentschutz . . . . .	81
A. Der Begriff der Entdeckung . . . . .	81
1. Gesetzliche Grundlagen . . . . .	81
2. Abgrenzung der Entdeckung zur Erfindung . . . . .	82
B. Die Unterscheidung zwischen Erfindungen und Entdeckungen im Anwendungsbereich der modernen Biotechnologie und Gentechnologie . . . . .	86
1. Wissenschaftliche Entdeckungen als Grundlage für Erfindungen . . . . .	86
a) Abgrenzungsschwierigkeiten zwischen Erfindungen und Entdeckungen . . . . .	86
b) Patentschutz für „anwendungsnahe“ Forschungsergebnisse . . . . .	88
c) Würdigung . . . . .	90
2. „Naturprodukte“ als Erfindungen? . . . . .	94
a) Der Einwand der Entdeckung . . . . .	94
b) Der Naturstoffeinwand . . . . .	95
c) Die Prüfungsrichtlinien im EPA . . . . .	98
d) Ausgewählte Entscheidungen . . . . .	99
(i) Naturstoffe . . . . .	100
(ii) Lactobacillus bavaricus . . . . .	102
e) Würdigung . . . . .	104
C. Ergebnis . . . . .	108
VIII. Die Bedeutung übergeordneter rechtlicher und ethisch-moralischer Erwägungen beim Patentschutz für gentechnologische Erfindungen . . . . .	111
A. Allgemeines . . . . .	111
B. Der Begriff der „Öffentlichen Ordnung“ und der „Guten Sitten“ im Patentrecht . . . . .	114
C. Einzelfälle . . . . .	121
1. Verstoß gegen sicherheitsrechtliche Vorschriften im Zusammenhang mit der Gentechnologie . . . . .	121
2. Biologische Kampfstoffe . . . . .	124
3. Gentechnologische Erfindungen im Pflanzen- und Tierbereich . . . . .	125
a) Krebsmaus/HARVARD . . . . .	127
D. Ausblick . . . . .	132
IX. Patentschutz für Erfindungen der Gentechnologie im einzelnen . . . . .	137
A. Allgemeines . . . . .	137
B. Mikrobiologische Erfindungen . . . . .	141
1. Mikroorganismen als solche . . . . .	141
2. Mikrobiologische Verfahren . . . . .	143
3. Erzeugnisse mikrobiologischer Verfahren . . . . .	143
4. Chemischer Stoffschutz . . . . .	144
5. Hinterlegung und Freigabe von Mikroorganismen . . . . .	145
6. Budapester Vertrag . . . . .	155

C. Erfindungen im Pflanzen- und Tierbereich. . . . .	158
1. Erfindungen im Pflanzenbereich. . . . .	159
2. Erfindungen im Tierbereich. . . . .	163
3. Ergebnis. . . . .	166
Literaturverzeichnis. . . . .	169
Stichwortverzeichnis. . . . .	175